

An die
Stadt Lippstadt
Bürgermeister Arne Moritz
Ostwall 1
59555 Lippstadt
per E-Mail: sitzungsdienst@lippstadt.de

DIE LINKE.
Ratsfraktion Lippstadt

% Michael Bruns
Nußbaumallee 45
59557 Lippstadt
fraktion@die-linke-lippstadt.de

Mehr Solaranlagen für Lippstadt

Gestaltungssatzung für den historischen Stadtkern der Stadt Lippstadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Moritz!

Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Änderung der Gestaltungssatzung für den historischen Stadtkern der Stadt Lippstadt für die Ratssitzung am 21. November 2022.

Wir freuen uns über den Antrag von CDU, SPD und FDP vom 29. September 2022 "Photovoltaik fördern – Gestaltungssatzung sofort liberalisieren" und treten diesem gerne bei. Wir freuen uns über den Antrag. DIE LINKE hat immer wieder gefordert, dass Solaranlagen-Verbot in der Altstadt zu streichen oder zumindest zu lockern.

Wir erinnern an unseren Antrag aus dem Jahr 2019 (siehe unten), der zunächst vom Rat in den Gestaltungsbeirat und Stadtentwicklungsausschuss verwiesen wurde. Leider bekam er dort nur 2 Stimmen (wohl von GRÜNE und DIE LINKE).

Auch ein weiterer sanfterer Antrag von uns, Solaranlagen, die vom öffentlichen Verkehrsraum sichtbar sind, nach entsprechender Vorberatung im Gestaltungsbeirat durch den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss zuzulassen, bekam nur 2 Stimmen.

In der bisher einzigen Sitzung Arbeitsgruppe Werbe- & Gestaltungssatzung hat DIE LINKE weitere Vorschläge zu dem Thema gemacht und berichtet, wie andere Kommunen mit dem Thema umgehen.

Wir freuen uns, dass es bei CDU, SPD und FDP nun ein Umdenken gibt.

Mit freundlichen Grüßen

Lippstadt, 20.10.2022

Michael Bruns,
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE
01707545045

An die
Stadt Lippstadt
Bürgermeister Christof Sommer
Ostwall 1
59555 Lippstadt
per E-Mail:
sitzungsdienst@stadt-lippstadt.de

DIE LINKE.

Ratsfraktion Lippstadt

% Michael Bruns
Nußbaumallee 45
59557 Lippstadt
fraktion@die-linke-lippstadt.de
Telefon 01707545045

Mehr Solaranlagen für Lippstadt

Gestaltungssatzung für den historischen Stadtkern der Stadt Lippstadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Sommer!

1. Die Fraktion DIE LINKE beantragt folgende Änderung der "Gestaltungssatzung für den historischen Stadtkern der Stadt Lippstadt" zur Tagesordnung des Rates am 23.09.2019:

§ 9 Technische Anlagen

Antennen, Solaranlagen, Mobilfunkeinrichtungen, Parabolantennen, Klimageräte und sonstige technische Anlagen dürfen vom öffentlichen Verkehrsraum nicht sichtbar sein.

"Solaranlagen" wird gestrichen.

2. Die Verwaltung möge in einer der nächsten Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses (10.10.2019 oder 21.11.2019) aufzeigen, wie ein verhältnismäßiges Gebot zur Errichtung von Solaranlagen auf Dächern für das gesamte Stadtgebiet gestaltet werden kann. Wir halten es zudem für sinnvoll, dass bei Bauten im historischen Stadtkern, die nicht den Vorgaben der Gestaltungssatzung entsprechen, die Errichtung von Solaranlagen auf Dächern künftig nach Möglichkeit vorgeschrieben wird (z. B. Volksbank, Sparkasse). Die Fraktion beantragt, dass auch darüber im Stadtentwicklungsausschuss beraten werden soll.

Begründung:

Die Anforderungen des Denkmalschutzes und die nötige Erlaubnis der Stadt Lippstadt (§ 2 der Gestaltungssatzung) sollten als Anforderungen für den Schutz der historischen Stadtkerns bei Solaranlagen genügen.

Der Rat hat den Klimanotstand beschlossen. Im Sinne des Klimaschutzes sollten zusätzliche Solaranlagen nicht mit einem pauschalen Verbot verhindert werden. Möglichst viele Solaranlagen sind wünschenswert.

Mit freundlichen Grüßen

Lippstadt, 28.08.2019

Michael Bruns,
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE
01707545045